

REGISTER 2008

Nr. 171 bis 176 (33. Jahrgang)

Der/die AutorIn des Beitrags steht jeweils in Klammern hinter dem Titel. Die erste Zahl gibt die Hefnummer, die zweite die Seitenzahl an.

GESUNDHEITSPOLITIK

Ausbeutung im Namen des Herrn? Kirchliche Arbeitgeber in der Kritik und der neue Tarifstreit in Sicht (Wolfgang Wagner) 171/16

Die Pflege steckt fest. Zur Kampagne „Uns reicht's“ gegen schlechte Arbeitsbedingungen in der Pflege (Agnes Koß) 171/9

Die Pflege im Streik. Die Tarifaussensetzungen im öffentlichen Dienst (Hildegard Schwing) 172/6

Kompromiss und Macht Worte. Neues zur Pflegereform und zum Gesundheitsfonds (Wolfgang Wagner) 172/17

Rauchverbote. Die erfolgreichste Public Health-Intervention aller Zeiten? (Joseph Kuhn) 173/6

Tauziehen. Streit um die Finanzierung der Krankenhäuser (Wolfgang Wagner) 173/18

Wohl nicht das letzte Wort. Die Signalwirkung des neuen Stammzellgesetzes (Oliver Tolmein) 173/48

Alles wieder auf Anfang? Die Auswirkungen der EU-Arbeitszeitrichtlinie für Klinikärzte (Wolfgang Wagner) 174/18

Pleiten, Pech und Pannen. Die elektronische Gesundheitskarte bleibt weiterhin umstritten (Daniel Rühmkorf) 174/60

Pro: Medizinische Versorgungszentren. Versorgung aus einer Hand (Gerd Glaeske) 175/6

Contra: Medizinische Versorgungszentren. Notwendige Weiterentwicklung im Gesundheitswesen? (Hans-Michael Mühlenfeld) 175/7

Es brodelt gewaltig. Der Streit um Ärzthonorare und der Sonderweg der HausärztInnen (Wolfgang Wagner) 175/20

Pro: Mehr Geld für die Krankenhäuser? Der Deckel muss weg! (Gerd Dielmann) 176/6

Contra: Mehr Geld für die Krankenhäuser? Geld kann das Problem nicht lösen (Markus Lungen) 176/7

Top oder Flop? Der Gesundheitsfonds und seine Folgen (Wolfgang Wagner) 176/20

Ein zynisches Konzept. Zur Problematik der Betreuung Demenzkranker durch Langzeitarbeitslose (Michael Rosentreter) 176/24

SCHWERPUNKT: DAS GESUNDHEITSWESEN IN 30 JAHREN

Neurosozialpsychiatrie (Wulf Bertram) 171/26

Die Pflegewissenschaft in 30 Jahren (Berta Schrems) 171/27

Dr. med. Mabuse, hilf! (Bernd Hontschik) 171/29

Weniger wird mehr sein. Altenpflege 2038 (Erich Schützendorf) 171/30

2038 – Das Gesundheitswesen ist befriedet (Daniel Rühmkorf) 171/32

Gesundheit für alle in 30 Jahren? (Andreas Wulf) 171/34

Ein Virus geht um. Zur Erosion des demokratischen Denkvermögens (Juli Zeh) 171/36

Eine spiritistische Redaktionssitzung (Agnes Schlechtriemen-Koß) 171/37

Schwangere: Kundin oder Partnerin? Ein Blick zurück nach vorn in der Geburtshilfe (Angelica Ensel) 171/40

Gesundheit in den Lebenswelten. 2038 ist Prävention flächendeckend (Thomas Altgeld) 171/42

Referat aus der Zukunft (Stefan Hof) 171/45

Disability Mainstreaming (Katrin Grüber) 171/47

Wünsche für 2008 (Norbert Schmacke) 171/49

Gesundheit für alle! Visionen von medica mondiale (Karin Griese / Monika Hauser) 171/52

Ich hatte einen Traum ... (Gerd Glaeske) 171/54

Krankheit ist Privatsache (Oliver Tolmein) 171/55

Aufgaben der Gesundheitspolitik (Karl Lauterbach) 171/57

Kollabierende Monokultur. Abschlussbericht zur menschlichen Gesellschaft, erstellt 2078. (Ulrike Henning) 171/59

SCHWERPUNKT: DEMENZ

Palliative Pflege von Menschen mit Demenz (Stephan Kostrzewa) 172/24

„Das ist eine widerliche Krankheit.“ Ein Demenzkranker erzählt (Walter Sudhoff) 172/28

Niedrigschwellige Angebote. Erweiterte zusätzliche Betreuungen für Menschen mit Demenz (Peter Sauer) 172/32

„Was heißt Barrierefreiheit für Menschen mit Demenz?“ Gespräch mit Reimer Gronemeyer (Sonja Siegert und Anne Wolf) 172/35

Die Liebe vom Ende her. Der Film „An ihrer Seite“ (Hans J. Wulff) 172/38

Es geht um Lebensqualität. Menschen mit schwerer Demenz als Herausforderung für Pflege und Betreuung (Peter Wißmann) 172/40

Keine Heilung, aber Hilfe. Medikamentöse Behandlung von Menschen mit Demenz (Klaus Maria Perrar) 172/44

Die Ernährung bei Pflegebedürftigkeit und Demenz ist oft schlecht (Willi Rückert) 172/48

Freiheit oder Sicherheit. Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Menschen mit Demenz (Oliver Tolmein) 172/51

Das neue deutsche Demenzzentrum (Eckart Klaus Roloff) 174/56

SCHWERPUNKT: ZUKUNFT DER GESUNDHEITSBERUFE

Die Zukunft der Gesundheitsberufe. Nachwuchsförderung und Qualifizierung auf dem Prüfstand (Michael Ewers) 173/22

Bessere Vorbereitung auf den Arztberuf.

Ein Gespräch mit dem Leiter des Reformstudien-ganges Medizin an der Charité Berlin Kai Schnabel (Anne Wolf) 173/26

Ärztmangel? Viele Fragen werden noch nicht diskutiert (Norbert Schmacke) 173/30

Lamento-Memento einer Pflegeschülerin (Birgit Rein) 173/34

Wohin entwickelt sich die Pflegeausbildung? Problematische Tendenzen (Gerd Dielmann) 173/37

Fit für die Zukunft. Zur aktuellen Professionalisierung der Physiotherapie (Heidi Höppner) 173/40

Überzeugende Vielfalt. Berufliche Entwicklungen und Perspektiven durch Public Health (Johanne Pundt) 173/44

SCHWERPUNKT: ARBEIT UND GESUNDHEIT

Belastungen in Gesundheitsberufen. Ein Überblick (Anne Wolf) 174/26

Perspektivwechsel. Ärzte als Patienten (Ulrike Hempel) 174/30

Fürsorge auch für die Sterbebegleiter. Belastungen und Bewältigungsstrategien von MitarbeiterInnen in Hospiz- und Palliativ-einrichtungen (Maria Haskamp und Hartmut Remmers) 174/34

Bournout. Erkennen, überwinden, vorbeugen (Roswitha Gembris-Nübel) 174/38

Wenn Arbeit krank macht. Arbeitsverhältnisse in Zeiten der Globalisierung (Sandra Dusch Silva) 174/42

Die „Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie“ (Uwe Lenhardt) 174/45

„Man kann mit Beratung nicht alle Probleme lösen.“ Ein Gespräch mit Henning Wriedt, Hamburger Beratungs- und Informationsstelle Arbeit & Gesundheit (Anne Wolf) 174/48

„Vom Teufel bezahlt.“ Die unruhliche Kooperation zwischen deutscher Arbeitsmedizin und der Tabakindustrie (Uwe Helmert und Wolfgang Hien) 174/51

SCHWERPUNKT: EVIDENZBASIERUNG

Evidenzbasierte Medizin. Ein Überblick (David Klemperer) 175/24

Evidence-based Nursing and Caring. Beiträge der Pflege zur Evidence-Basierung von Gesundheitsförderung und Krankenversorgung (Johann Behrens) 175/28

Evidence-based Practice. Wissenschaftliche Erkenntnisse in die Praxis einführen (Sabine Bartholomeyczik) 175/32

Mit der Geburt(shilfe) fing alles an. Evidenzbasierte Medizin in der Hebammenhilfe (Katja Stahl) 175/36

PatientInnen unterstützen. Ein Gespräch mit Hilda Bastian, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Medizin (Katharina Budysh und Anne Wolf) 175/42

SCHWERPUNKT: BEHINDERUNG

Unterschiede sind normal. Das Festival „Wie wir leben“ (Stefan Heiner) 171/61

Locked-In. Der Film „Schmetterling und Taucherglocke“ (Hans J. Wulff) 173/54

Gesundheitspolitik im Umbruch. Eine Bestandsaufnahme aus Sicht behinderter und chronisch kranker Menschen (Pandelis Chatzievgeniou und Barbara Vieweg) 176/30

Für eine gleichberechtigte Partnerschaft. Gespräch mit der blinden Diplompsychologin Eva-Maria Glofke-Schulz über Menschen mit Behinderung im Gesundheitswesen (Ina Schicker) 176/33

Selbstbestimmt leben ist möglich. Das integrative Wohnprojekt „Bielefelder Modell“ (Ulrike Jocham) 176/36

Märchenszenen aus der Welt der Behinderung. Der Film „Finnischer Tango“ (Stefan Heiner) 176/40

An den Bedürfnissen vorbei. Besuch in einem Heim für behinderte Kinder und Jugendliche (Anja Röhl) 176/42

„Ein Grundrecht auf Liebe und Familie“. Reportage über den Alltag einer Mutter mit Behinderung (Lutz Debus) 176/47

Auf Messers Schneide. Vorgeburtliche Diagnostik zwischen Haftungsrecht und Diskriminierung Behinderter (Stefan Rusche und Oliver Tolmein) 176/50

MEDIZIN/ÄRZTINNEN UND ÄRZTE

„Medizin ist keine Kunst.“ Gespräch mit Heiner Raspe über klinische Forschung und Anthroposophische Medizin (Anne Wolf) 171/64

„Wie finde ich einen guten Arzt?“ Zur Qualität von Patienteninformation in Deutschland (Gerd Marstedt) 171/67

Ungeniert und schamlos. Der Internistenverband ehrt den NS-Arzt Hans-Joachim Sewering (Bernd Hontschik) 174/6

„Die Droge Arzt.“ Ein halbes Jahrhundert Balint-Gruppe (Matthias Elzer) 174/63

Arzt im Angesicht des Grauens. Eine Ausstellung erinnert an den britischen Militärarzt Glyn Hughes (Joachim Göres) 175/8

Träume und Realitäten einer anderen Neurologie. Das 11. Symposium der Arbeitsgemeinschaft Psychosomatik und Neurologie (Ingrid Wenzl) 176/8

Der bei den Lebenden bleibt. Vom Umgang mit Sterben und Tod als Arzt (Ulrike Hempel) 176/62

PHARMA

Umstrittene Krebs-Impfung. Zwei Todesfälle entfachen eine neue Diskussion um die Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs (Gerd Glaeske) 172/56

„Nichts als nutzlos.“ Aufstieg und Fall des Cholesterinsenkers Inegy (Gerd Glaeske) 173/53

Patienteninformation statt Werbung! Ärzte und Patienten sind gegen mehr Informationsrechte der Pharmaindustrie (Gerd Glaeske) 174/62

Der Arzneimittelmarkt 2008. Von Rekordausgaben, Spitzenrenditen und unsittlichen Angeboten (Gerd Glaeske) 175/54

Mehr einsparen, als man ausgibt? Der Arzneiverordnungs-Report 2008 zeigt, wie es geht (Gerd Glaeske und Falk Hoffmann) 176/66

ALTER UND PFLEGE

Aus Fehlern lernen. Das Fehlerberichtssystem www.kritische-ereignisse.de (Michael Graber-Dünow) 172/20

Berufliche Perspektiven für AbsolventInnen hessischer Pflegestudiengänge (U. Höhmann / E.-M. Panfil / K. Stegmüller / E.-M. Krampe) 172/57

Dreifachjubiläum der Frankfurter Pflegeheime (Michael Graber-Dünow) 173/10

Expertenstandards in der Altenpflege. Gesetzliche Vorgaben und pflegerische Wirklichkeit (Carola Stenzel) 173/49

Was bringt die neue Pflegereform für die Zukunft der stationären Altenpflege und für die Zukunft der Pflegeberatung? (Michael Graber-Dünow) 174/21

Wer trifft eigentlich welche Entscheidung? Ethik-Komitees in der stationären Altenpflege (Timo Sauer) 175/46

Psychoanalytische Supervision und Leitungscoaching in der Altenpflege. Ein Erfahrungsbericht (Meinhard Korte) 176/54

Gegen ein Entweder-Oder. Zur Neuregelung der häuslichen Krankenpflege (Oliver Tolmein) 176/58

PSYCH...

Sprache ist Beziehung. Interview mit Henriette Himmelreich, die als Psychoanalytikerin mit Gehörlosen arbeitet (Anja Uhling und Anne Wolf) 172/60

Zwangssterilisation wegen Hasenscharte. Film und Ausstellung erinnern an Opfer der NS-Psychiatrie (Joachim Göres) 174/66

Wenn die Freude über das Baby ausbleibt. Defizite an der Schnittstelle zwischen Gynäkologie und Psychiatrie (Ulrike Henning) 175/50

Psychiatrie in der Wende. Eine Ausstellung in Leipzig beleuchtet die Psychiatriebewegung zwischen 1989 und 1993 (Thomas R. Müller) 176/26

INTERNATIONALES

Das Haus brennt. Gesundheitsversorgung in Malawi (Verena Möroth) 174/69

„Warum seid Ihr als Deutsche in die Schweiz gegangen?“ Gespräch mit einer Krankenpflegerin und einem Arzt, die zum Arbeiten in die Schweiz ausgewandert sind (Ruedi Spöndlin und Anne Wolf) 175/55

„Ich würde zur Witzfigur des Dorfes.“ Geburtshilfliche Fisteln (Petra Meyer) 175/60

Illegal Care. Gesundheitsversorgung von illegalen MigrantInnen in den USA (Adrienne Woltersdorf) 176/59

Gesundheit im Zeitalter der Städte. Herausforderungen für eine internationale Gesundheitspolitik (Andreas Wulf) 176/68

VERSCHIEDENES

Dr. med. Mabuse ist 30! Das Fest 171/20

30 Jahre spontanes Preußentum. Eine Festrede zum Jubiläum des Dr. med. Mabuse (Katharina Gröning) 171/23

Bitte frei machen. Das Schamgefühl in Medizin und Pflege (Mechthild Blum) 172/52

Register 2007 172/64

Religionsfreiheit versus Unversehrtheit. Unklare Rechtslage bei religiös motivierten Beschneidungen von Jungen (Oliver Tolmein) 174/68

BESSER REICH UND GESUND ALS ARM UND KRANK

Still ill (Karin Ceballos Betancur) 171/98

Das Präventionsgesetz – ein Beispiel für nachhaltige Gesundheitspolitik (Joseph Randersacker) 172/98

Schwester (Karin Ceballos Betancur) 173/82

Ärzte (Karin Ceballos Betancur) 174/98

Vorsorge (Karin Ceballos Betancur) 175/98

Rauchzeichen aus Bayern (Joseph Randersacker) 176/98

BUCH-BESPRECHUNGEN

Andreas Reeg: Knechte und Mägde. Das Dienstbotenheim Oeschberg (Andrea Schiff) 171/70

tazjournal: Endlich. Tod – kein Tabu mehr / Katrin Göring-Eckardt (Hg.): Würdig leben bis zuletzt / Reimer Gronemeyer: Sterben in Deutschland (Stefan Hof) 171/70

Simone Hoffmann: Verhütung – Zyklus – Kinderwunsch (Birgit Klumpp) 171/72

Markus Dederich: Körper, Kultur und Behinderung / Anne Waldschmidt, Werner Schneider: Disability Studies, Kultursoziologie und Soziologie der Behinderung (Swantje Köbsell) 171/73

Siegfried Charlier (Hg.): Soziale Gerontologie (Karl Stanjek) 171/76

Johann-Christoph Student, Annedore Napiwotzky: Palliative Care (Adelheid von Herz) 172/66

Stechl, Steinhagen-Thiessen, Knüvener: Demenz – mit dem Vergessenen leben. Ein Ratgeber für Betroffene (Peter Wißmann) 172/68

Badura, Schellschmidt, Vetter (Hg.): Fehlzeiten-Report 2006 (Joseph Kuhn) 172/69

Henk Bernlef: Bis es wieder hell ist (Michael Graber-Dünow) 172/70

Christoph Möller: Jugend Sucht (Oliver Bilke) 172/72

Stefan Beyer: Demenz ist anders. Über den Versuch einer einfühlsamen Begleitung (Inga Tönnies) 172/72

Claus Füsseck, Gottlob Schober: Im Netz der Pflegemafia (Michael Graber-Dünow) 173/56

Dieter Deisenroth, Annegret Falter (Hg.): Whistleblower in Altenpflege und Infektionsforschung (Eckart Klaus Roloff) 173/56

Meike Schwermann, Markus Münch: Professionelles Schmerzassessment bei Menschen mit Demenz (Thomas Fischer) 173/58

Isabella Jordan: Hospizbewegung in Deutschland und den Niederlanden (Oliver Tolmein) 173/60

Gunter Frank: Lizenz zum Essen (Joseph Kuhn) 173/62

Michael Graber-Dünow: „Das gibt's nur einmal.“ Kulturarbeit im Pflegeheim (Gabriele Scholz-Weinrich) 174/72

Michael Ehrreich: BitterZucker. Diabetes – Dialyse – Transplantation. Roman (Martina Eirich) 174/73

Conny Wenk: Schmetterlingszauber (Dorothea Wolf-Stigemeyer) 174/74

David D. Burns: Feeling Good. Depressionen überwinden und Selbstachtung gewinnen (Vera Kattermann) 174/75

Rolf Brüggemann, Gisela Schmid-Krebs: Verortungen der Seele. Psychiatriemuseen in Europa (Eckart Klaus Roloff) 174/76

Wolfgang Uwe Eckart, Robert Jütte: Medizingeschichte. Eine Einführung (Rebecca Schwach) 174/78

Stephan Kostrzewa: Palliative Pflege von Menschen mit Demenz (Thomas Fischer) 175/64

Petra Meyer: Schmerzgrenzen. Unterwegs mit Ärzten ohne Grenzen (Gemma Pörzgen) 175/64

Brettschneider, Debus, Lenz: Die Seele zum Schwingen bringen. Geschichten aus der Musiktherapie (Hartwig Hansen) 175/65

Grobe, Dörning, Schwartz: GEK-Report ambulant – ärztliche Versorgung 2007 (Joseph Kuhn) 175/66

Jan Wójnar: Die Welt der Demenzerkrankten (Dirk Wolter) 175/68

Demenz Support Stuttgart (Hg.): Einfach Alltag. Personenzentrierte Pflege in der Praxis. DVD (Eva-Maria Ulmer, Kisten Margraf) 175/70

Arnold Eickmann: Der KZ-Gärtner ... vom gesundheitsspolitischen Standpunkt ein Staatsfeind (Christoph Kopke) 175/71

Chantal Louis: Monika Hauser – Nicht aufhören anzufangen. Eine Ärztin im Einsatz für kriegstraumatisierte Frauen (Sabine Lerner) 176/71

Ingrid Kollak (Hg.): Burnout und Stress. Anerkannte Verfahren zur Selbstpflege in Gesundheitsfachberufen (Kirsten Hoppmann) 176/71

Michael Simon: Das Gesundheitswesen in Deutschland (Ingeborg Löser-Priester) 176/73

Deborah Anna Luepnitz: Schopenhauers Stachelschweine (Vera Kattermann) 176/74

Linus Geisler: Zwischen Tun und Lassen. Ein Panorama bioethischer Streitfragen (Eckart Klaus Roloff) 176/76